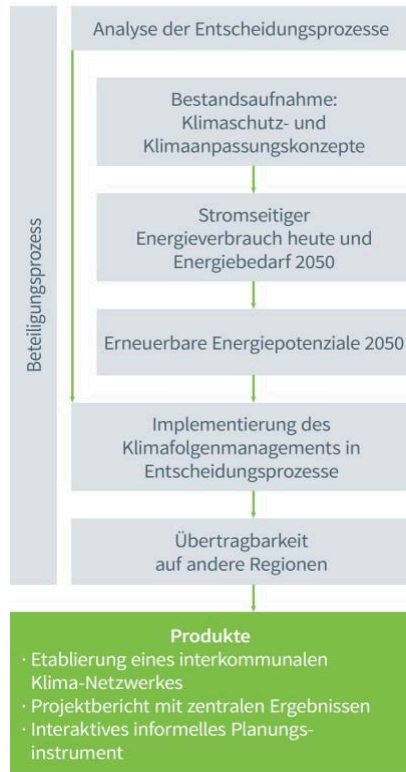


Energiewende im Klimawandel

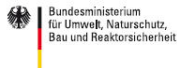
in der Metropolregion

Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg

Projektbausteine



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

INHALT

Das Projekt EnerKlim stellt Informationen, Szenarien und Entscheidungshilfen bereit, die kommunalen Akteuren eine Verknüpfung ihrer Klimaschutz- und Klimaanpassungsprozesse ermöglichen. Dadurch soll die Wirksamkeit der Aktivitäten gesteigert und eine Verbindung zu Maßnahmen auf Landes- und Bundesebene geschaffen werden.

Eine Bestandsaufnahme der kommunalen Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Klimafolgenanpassung schafft die Basis für die Nutzung von Synergieeffekten in der Metropolregion. Eine Leitfrage ist die räumliche Verteilung von Anlagen zur Deckung des Energiebedarfs der Metropolregion aus erneuerbaren Energien.

HINTERGRUND

Die in der Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg organisierten Städte, Landkreise und Gemeinden haben im Jahr 2011 das Ziel formuliert, den Energiebedarf für Strom, Wärme und Mobilität bis zum Jahr 2050 vollständig aus erneuerbaren Energien zu decken. In besonderer Weise haben sich die Kommunen in den letzten drei Jahren der Förderung der Elektromobilität gewidmet. Außerdem knüpft das Projekt an das Forschungsvorhaben „Regionales Management von Klimafolgen in der Metropolregion (KFM)“ von 2008 bis 2011 an.

BETEILIGUNG

Die im Verein Kommunen in der Metropolregion organisierten Gebietskörperschaften können sich an der Projektarbeit beteiligen. Daneben sind auch weitere Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verbänden zur Mitarbeit eingeladen. Mehrere Klimatreffs bieten die Möglichkeit, sich über Zwischenergebnisse zu informieren und Einschätzungen und Anregungen einzubringen.

ORGANISATION

Das Verbundprojekt wird seit dem 1. Januar 2015 vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit im Rahmen des BMU-Förderprogramms „Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel“ gefördert. Projektbeteiligte sind die Kommunen in der Metropolregion e.V., GEO-NET Umweltconsulting GmbH und KoRIS – Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung.

EINLADUNG



Wandgemälde von Ferdinand in dem nach ihm benannten Sitzungssaal im Neuen Rathaus Hannover

PRÄSENTATION PROJEKTERGEBNISSE EnerKlim Energiewende im Klimawandel

21. November 2017 | 13.30 Uhr | Neues Rathaus Hannover, Hodlersaal

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bekämpfung des Anstiegs der Erderwärmung und die Anpassung an den Klimawandel zählen zu den zentralen globalen Herausforderungen. Die derzeit laufende COP 23 in Bonn weist mit Nachdruck auf den Handlungsbedarf hin. Regional haben die vermehrt aufgetretenen Extremwetterlagen zumindest Nachdenklichkeit ausgelöst.

Die Metropolregion verfolgt seit 2011 das Ziel, bis zur Mitte dieses Jahrhunderts den Energiebedarf für Strom, Wärme und Mobilität vollständig aus erneuerbaren Energiequellen zu decken. Insbesondere im Bereich Mobilität (Elektromobilität) hat sich die Metropolregion in den vergangenen Jahren stark engagiert.

Auch Aktivitäten zur Klimafolgenanpassung bilden einen Schwerpunkt der großräumigen Kooperation. So wird mit Unterstützung des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit seit drei Jahren das Projekt EnerKlim betrieben. Hier geht es in erster Linie um die Auswirkungen des Klimawandels auf die Produktion erneuerbarer Energie.

Konkretes Ergebnis dieses Projekts ist ein Online-Tool zur Unterstützung von Entscheidungen für Planungen und Investitionen im Bereich erneuerbarer Energie und ein Handlungsleitfaden für Kommunen, Planungsbüros und Energieunternehmen.

Wir möchten Ihnen die Ergebnisse des Projekts "EnerKlim - Energiewende im Klimawandel in der Metropolregion" vorstellen und mit möglichst vielen Akteuren, auch aus anderen Metropolregionen in Deutschland erörtern. Wir laden Sie im Namen aller Projektpartner ganz herzlich ein und würden uns freuen, wenn wir Sie am **21. November 2017 ab 13 Uhr im Neuen Rathaus Hannover** (Hodlersaal) begrüßen können. Bitte melden Sie sich unter enerklm@metropolregion.de an.

Mit freundlichen Grüßen



Raimund Nowak

Geschäftsführer
Metropolregion GmbH



Sabine Flores

Geschäftsführerin
Kommunen in der Metropolregion e.V.

Kommunen Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg e.V.
Herrenstraße 6, 30159 Hannover | T +49 511.89 85 86-22 | enerklm@metropolregion.de | metropolregion.de
Geschäftsführung: Sabine Flores – Raimund Nowak | Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer (Hildesheim)

Programm

13.00 Welcome

13.30 Beginn

PRÄSENTATIONEN

- **EnerKlim - Ein Projekt zur Energiewende im Klimawandel**
Ziele – Abläufe – Erfahrungen
- **Auswirkungen des Klimawandels auf erneuerbare Energien**
Präsentation der zentralen Analyseergebnisse
- **Der KlimaServer – ein Web-GIS**
Vorstellung des Internettools zum Klimafolgenmanagement in der Metropolregion
- **Leitfaden zur Berücksichtigung des Klimawandels beim Ausbau der erneuerbaren Energie**
Handlungsempfehlungen für verschiedene Zielgruppen

DISKUSSION

Anpassung an den Klimawandel - eine Aufgabe für Metropolregionen?

- Diskussion der Handlungsempfehlungen und Projektergebnisse von EnerKlim
- Anpassungsstrategien anderer deutscher Metropolregionen

ABSCHLUSS

- **Klimaschutz und Klimafolgenanpassung**
Perspektiven der Kooperation auf der Ebene von Metropolregionen

Ende gegen 16.30 / Get-together

kommunen in der metropolregion
Hannover · Braunschweig · Göttingen · Wolfsburg

